

Übersicht zur Anleitungsmethode „Handlungsketten“

Was ist eine Handlungskette?

Handlungsketten kommen in den Praxisaufgaben zum Tragen, in denen es darum geht, pflegeberufliche Handlungen vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten. Sie stellt den geplanten Ablauf einer vollständigen Handlung dar.

Der Ablauf ist in Handlungsschritte untergliedert. Diese werden ergänzt durch Erläuterungen und Begründungen. Die Handlungsschritte können in Form von Bildern (Fotos, Skizzen oder Abbildungen) oder Worten (schriftlich oder mündlich) dargestellt werden.

Ziel: Eine Handlungskette soll eine aktive Auseinandersetzung mit dem Lerngegenstand/ dem Thema der Anleitung fördern. Dies wird erreicht, indem nicht nur die Handlung betrachtet wird, sondern auch deren Sinn, Zweck und mögliche Varianten im Handeln. So wird ein hinterfragendes Vorgehen im Sinne von Theorie und Praxis gefördert.

Wie gestalte ich die Anleitung mit einer Handlungskette?

Eine Handlungskette muss vorbereitet, durchgeführt und reflektiert werden.

Je nach gewünschter Komplexität und zeitlichen Möglichkeiten können einzelne Schritte ausgelassen oder vertieft werden. **Wichtig** ist, die Handlungskette in einen Anleitungsprozess einzubinden.

Wie erstelle ich eine Handlungskette?

- Ausgangspunkt ist eine (berufliche) Handlung.
- Die Bedingungen (Wissen, Kompetenz, Wünsche, Probleme, Ziele) der Akteure (Lehrender, Auszubildender, Patient) müssen berücksichtigt werden. (für wen wird diese Handlungskette erstellt?)
- Die Handlungskette enthält die Punkte Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung (vollständige Handlung!)
- Material wird erstellt (z.B. Fotos oder Stichworte) in Form von Handlungsschritten, Erläuterungen und Begründungen. Dazu können Fachbücher, das Internet oder Fachzeitschriften genutzt werden.

Chancen bei der Anwendung von Handlungsketten:

- Handlungsketten können für Anfänger eine gute Richtlinie und für Fortgeschrittene ein gutes Reflexionsinstrument sein.
- Die Komplexität der Bearbeitung kann gesteigert werden (z.B. vom Legen der Karten bis hin zur Begründung oder Variation).
- Eine Anleitungssituation mit einer Handlungskette spricht alle Lerntypen an.

Risiken bei der Anwendung von Handlungsketten:

- Handlungsketten stellen eine, und nicht die einzige Möglichkeit einer pflegerischen Handlung dar. Dieser Sachverhalt muss mit den Beteiligten gut reflektiert werden.
- Fehlerhafte Ketten können zu fehlerhaften Handlungen führen!
- Konstruktion und Anleitung sind zeitintensiv.

